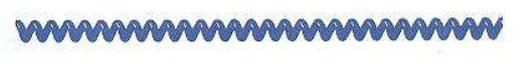
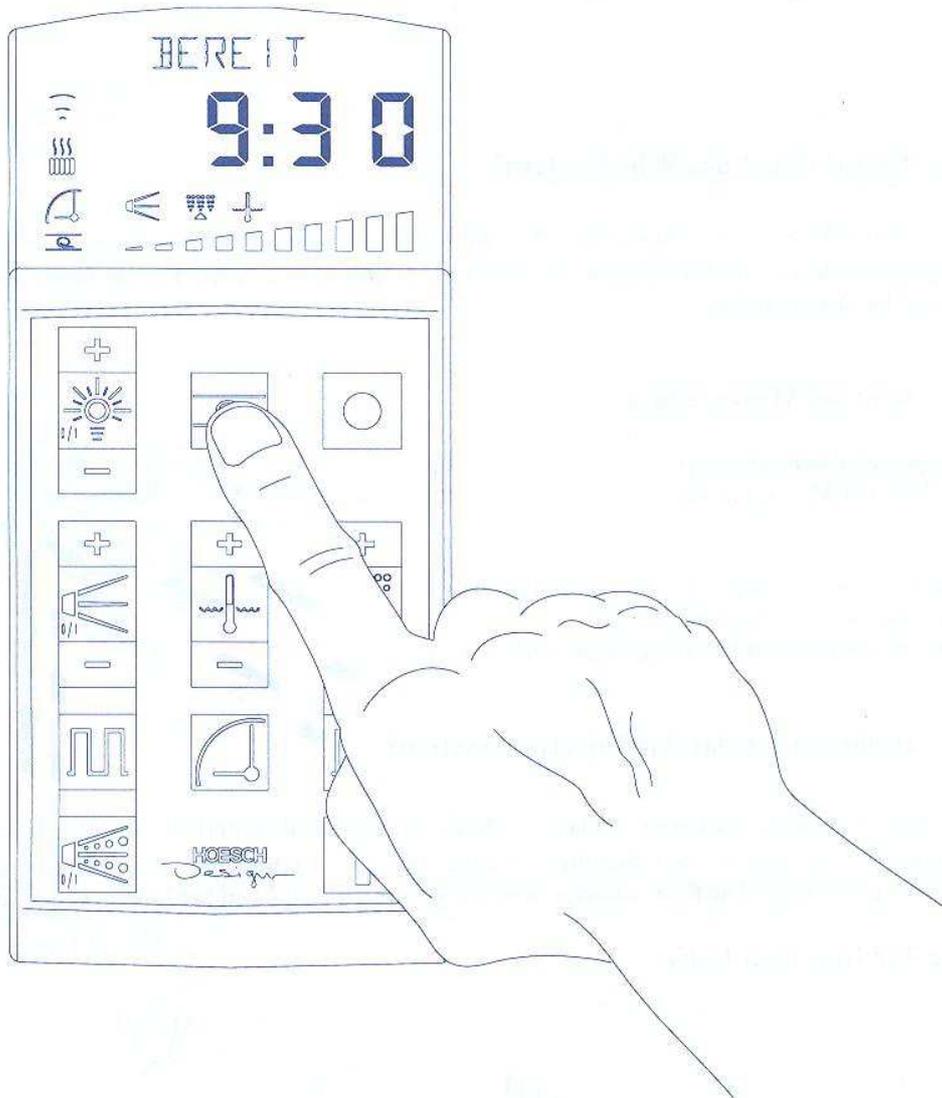


BADEN

IV Bedienungsanleitung Venturi-Whirlsystem Deluxe plus Air-Injection-System 8/97

 (D) Hotline: 0130 - 1859 05 

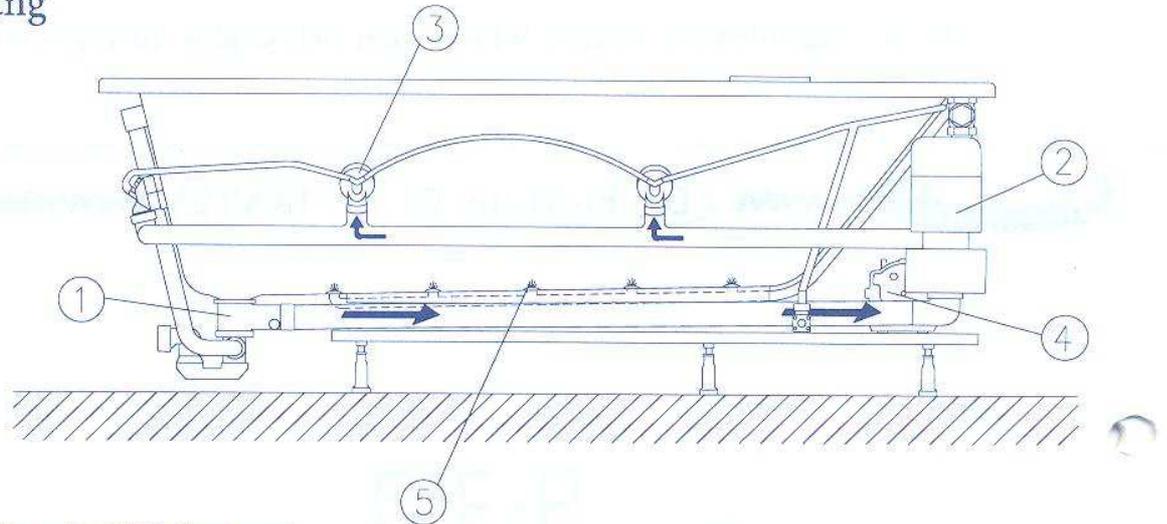


(D) (GB) (F) (I) (NL) (E)

HOESCH
Design

Es ist soweit: Das erste Bad in Ihrer HOESCH-Whirlwanne steht bevor! Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrer neuen Wanne! Ständige Produktionsüberwachung, Forschung und Weiterentwicklung, verbunden mit dem innovativen Design unserer Luxuswannen aus Sanitär-Acryl, gewährleisten, daß Sie sich für ein hochwertiges Qualitätsprodukt entschieden haben. Für ungetrübten Badespaß bitten wir Sie diese Bedienungsanleitung vor dem ersten Bad sorgfältig zu lesen.

Beschreibung



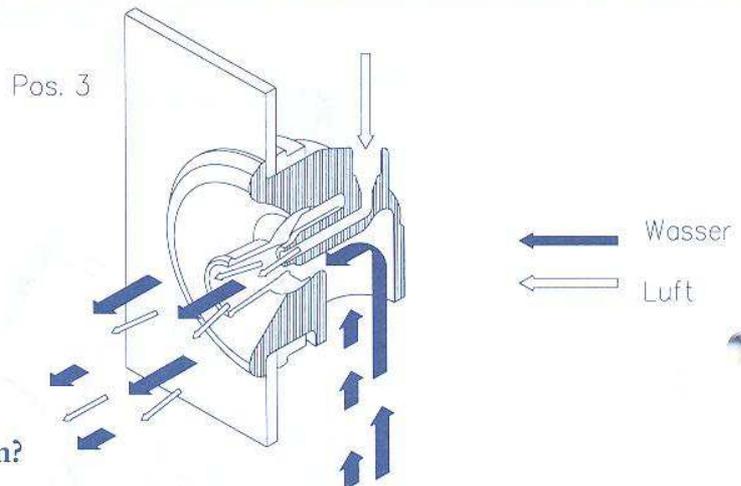
Wie funktioniert das Whirlsystem?

Das Venturi-Whirlsystem bildet einen Kreislauf. Das Ablaufventil ist gleichzeitig Ansaugstutzen ①. Wasser wird an-/abgesogen, durch die Whirlpumpe ② beschleunigt und mit ca. 1 bar Druck durch die Massagedüsen ③ wieder ins Innere der Wanne geleitet.

Die Venturi Massagedüse

Das physikalische Prinzip der Venturi Massagedüsen

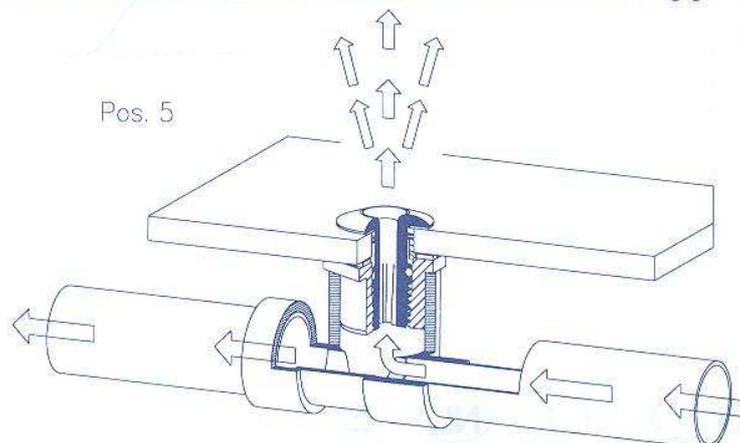
Durch Unterdruck wird die selbsttätige Luftbeimischung des Wasserstrahls erreicht. Eine optimale Massagewirkung ist gewährleistet!



Wie funktioniert das Air-Injection-System?

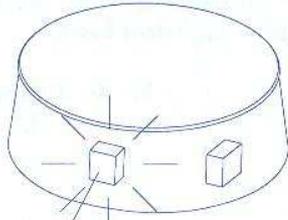
Die angesaugte Luft wird vom Gebläse ④ durch die Luftkanäle unterhalb des Wannenbodens sowie die Air-Injection Düsen ⑤ ins Innere der befüllten Wanne geleitet. Verbindung von Wasser und Luft - eine wohltuende Ganzkörpermassage! Die flach und ergonomisch geformten Luftdüsen behindern weder Sitz- noch Liegepositionen.

Die Air-Injection Düse

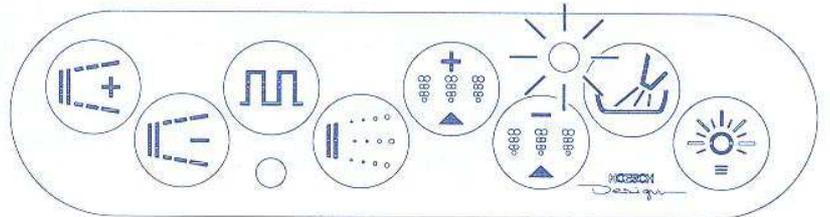


Automatische Vor- und Nachspülung

Vorgegebene Spülabläufe gewährleisten, daß alle Systemkomponenten der Whirlwanne sowohl vor- als auch nachgespült werden. Die Vorspülung setzt beim Befüllen der Wanne vollautomatisch ein, Dauer ca. 5 Minuten, Wasserbedarf 10 bis 13 Liter je nach Wannenmodell. Die Nachspülung beginnt während der Entleerung, vollautomatisch, Dauer ca. 10 Minuten, Wasserbedarf ca. 18 bis 22 Liter je nach Wannenmodell. Erkennbar sind die Spülungen durch Aufleuchten der roten LED am Desinfektionsmittelbehälter. (Bei Sonderzubehör Tastatur: durch Aufleuchten der oberen LED).



LED rot / Spülen



Sonderzubehör: Tastatur

Eine Unterbrechung ist nicht möglich! Abgestimmt auf die zwei verschiedenen Whirlsysteme bedeutet dies: Air-Injection-System: Vorspülung: mittels frischen Füllwasser das durch die Luftkanäle direkt in den Ablauf geleitet wird. Nachspülung: mit Netzwasser, Desinfektionsmittel und anschließender Trocknung durch das Gebläse. Venturi-Whirlsystem Deluxe: Vorspülung: innerhalb eines Kreislaufes zwischen den Massagedüsen, dem Rohrleitungssystem und der Whirlpumpe, zirkuliert mit Füllwasser und Desinfektionsmittel.

Das Ende des Spülvorgangs ist durch Erlöschen der roten LED am Desinfektionsmittelbehälter bzw. an der oberen LED auf der Tastatur (Sonderzubehör) erkennbar.

Manuelles Spülen

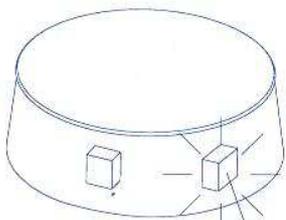
Über die Taste, „Manuelles Spülen“ kann optional ein zusätzlicher Spülvorgang gestartet werden. Die Zwischenspülung ist nur im Ruhezustand bei leerer Wanne möglich. Der vorgegebene Programmablauf läuft autom. ab und bewirkt eine zusätzliche, gründliche System-Reinigung mit Klarspülung und Trocknung. Das Spülen kann durch erneuten Tastendruck beendet werden.

Trockenlaufschutz

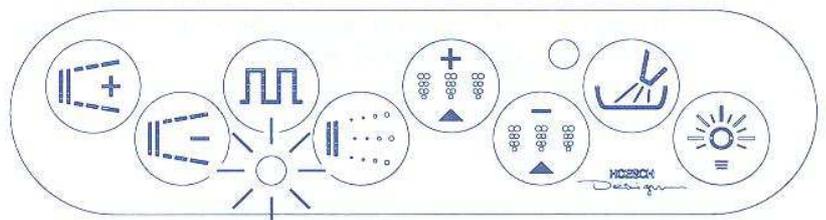
Zur Sicherheit ist ein sog. Trockenlaufschutz integriert. Dieser verhindert, daß das Whirlsystem bei leerer Wanne oder zu geringem Wasserstand in Betrieb genommen werden kann.

Betriebsbereitschaft

Mit Erreichen der Mindestfüllhöhe ist die Whirlwanne betriebsbereit. Die Betriebsbereitschaft /Standby der Whirlwanne wird angezeigt durch eine grüne LED am Desinfektionsmittelbehälter . (Bei Sonderzubehör Tastatur: durch Aufleuchten der unteren LED auf der Tastatur).



LED grün / Standby



Sonderzubehör: Tastatur

Bedienung / Benutzung

Allgemeines

Whirlbäder kann in der Regel jeder, dessen Herz-, Kreislauf- und Nervensystem den normalen Alltagsbeanspruchungen gewachsen ist. Falls Zweifel bestehen, den Rat eines Arztes einholen.

Bei Erkältungs-, Infektionskrankheiten, Geschwüren, eiternden Wunden sowie Entzündungen bis zur vollständiger Ausheilung auf das Whirlbad verzichten. Ebenso nach Alkoholgenuß und unmittelbar nach dem Essen.

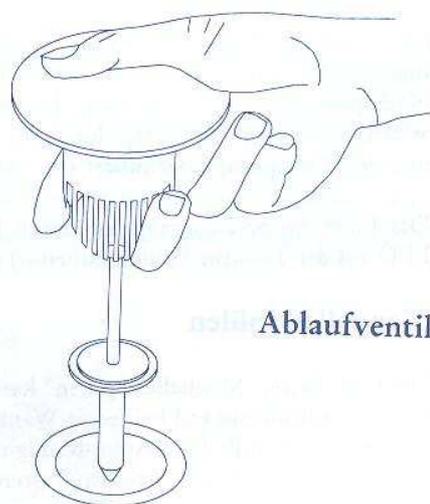
Wassertemperatur und Dauer des Badens ganz nach Wohlbefinden steuern. Faustregel: Je höher die Temperatur, desto kürzer die Badezeit. Bei maximalen Temperatur von 38°C sollte aus ärztlicher Sicht das Whirlbad nicht länger als 10 Minuten dauern. Bei 36°C 20 Minuten nicht überschreiten.

Für eine optimale Wirkung des Whirlbades ist es ratsam, anschließende eine 20minütige Ruhephase ohne körperliche Anstrengung einzulegen; falls möglich, an der frischen Luft.

Ab-/Überlaufarmatur

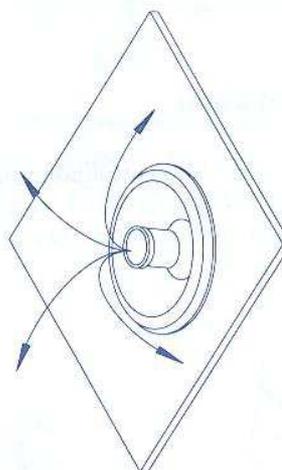
Zum Schutz vor Verschmutzung der Whirlpumpe ist ein Sieb in den Ablauf integriert. Beim Einsetzen des Ablaufventils darauf achten, daß der untere konische Stift genau mittig in die vorgesehene Bohrung eingeführt wird.

Anhand des Schriftzugs auf dem Überlaufdrehknopf ist erkennbar, ob der Ablauf geöffnet oder geschlossen ist.



Düseneinstellung

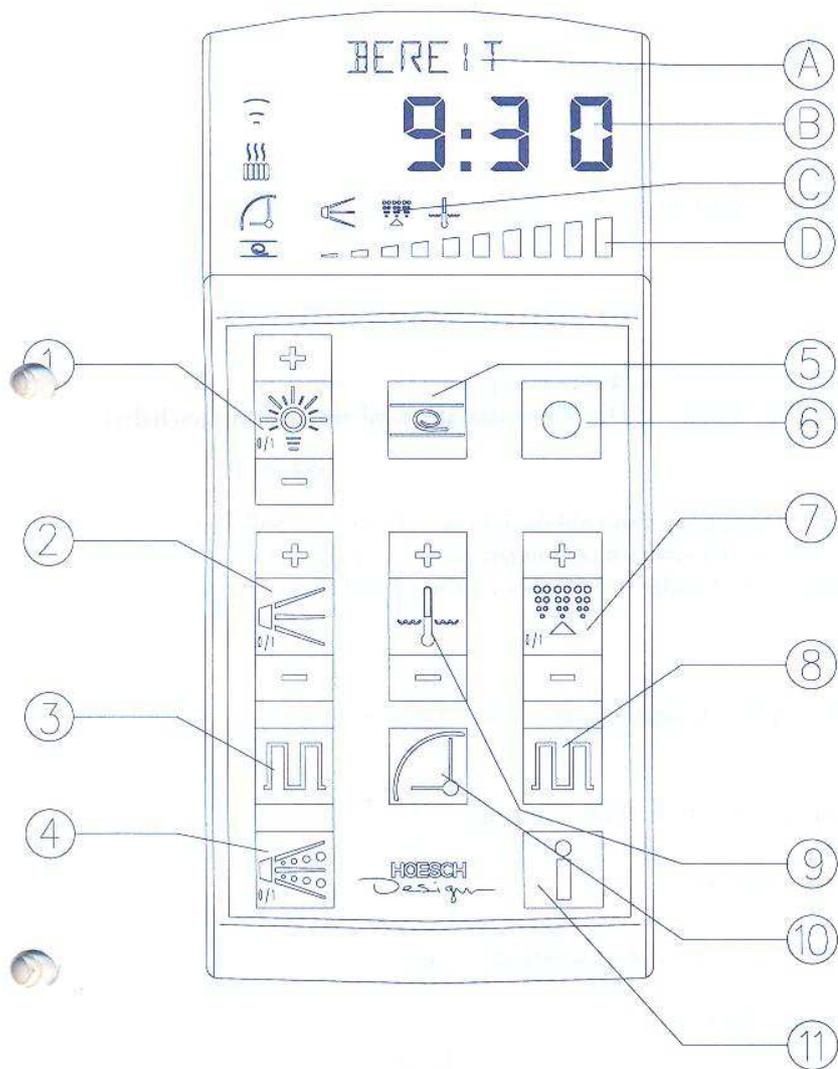
Der Massagestrahl der Whirldüsen kann vom Mittelpunkt gesehen in jede Richtung um ca. 15° verstellt werden. So können Sie die für Sie optimale Einstellung per Hand selbst bestimmen.



Badezusätze

Wichtig: Grundsätzlich nur nichtschäumende, für Whirlwannen geeignete Badezusätze (z.B. Hoesch-Duftessenzen Art.-Nr. 6880 00 - 6883 00) verwenden! Keinenfalls ölhaltige Mittel einsetzen

Jetcommander Plus



Das Display

- A Klartext-Anzeige
- B Numerische Anzeige
- C Aktions-Icons
- D Balken-Anzeige

Die Tasten

- 1 Licht
- 2 Whirlmassage
- 3 Intervall Whirlmassage
- 4 Luftbeimischung-Whirl
- 5 Manuelles Spülen
- 6 Alles Aus
- 7 Air-Injection
- 8 Intervall Air-Injection
- 9 Solltemperatur
- 10 Uhr stellen
- 11 Info



Das Display

- A Klartext-Anzeige
- B Numerische Anzeige
- C Aktions-Icons
- D Balken-Anzeige

A Klartext-Anzeige

Die Klartext-Anzeige erklärt die gewählte Funktion
Beispiel:



Taste drücken

Klartext:

Aktion in der Wanne

WHIRL 0/1

Die Whirlmassage wird ein bzw. ausgeschaltet

B Numerische Anzeige

In der numerischen Anzeige kann sowohl die Uhrzeit, die Ist- und Soll-Temperatur (nur in Verbindung mit Wasserheizung, Sonderzubehör Art.-Nr. 6957) als auch die Restspülzeit (Anzeige in Min./Sec., 10 Sec. Takt) angezeigt werden.

C Aktions-Icons

Die Aktions-Icon zeigen den Betriebszustand der folgenden Funktionen an:



Jetcommander Plus ist im Sende-/Empfangsbereich



Heizung ist in Betrieb



Modus zum Stellen der Uhr ist in Betrieb



Spülprogramm läuft



Whirlsystem ist in Betrieb



Air-Injection System ist in Betrieb

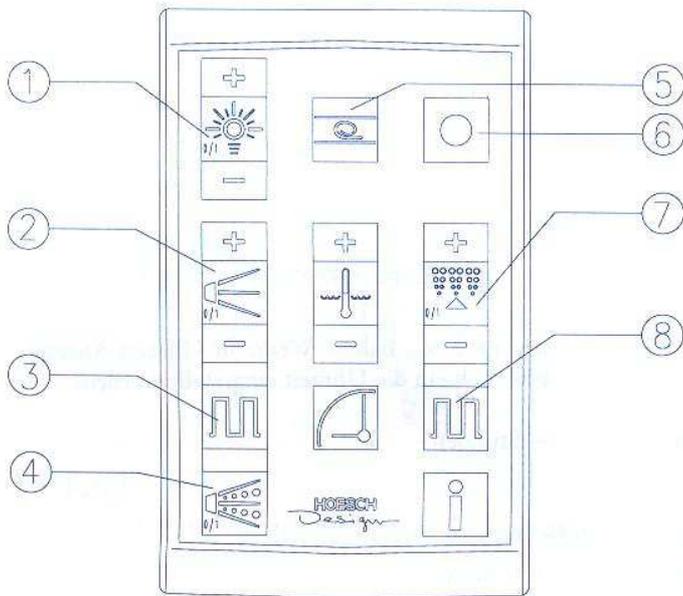


Modus zur Solltemperatur-Einstellung ist in Betrieb

D Balkenanzeige



Die Balkenanzeige zeigt die aktuelle Intensität einer Komponente immer dann an, wenn die Komponente eingeschaltet oder verstellt wird. (Whirlbetrieb, Air-Injectionbetrieb und Licht, bei Sonderzubehör Scheinwerfer.)



Die Haupt-Funktionen

- 1 Licht
- 2 Whirlmassage
- 3 Intervall Whirlmassage
- 4 Luftbeimischung-Whirl
- 5 Manuelles Spülen
- 6 Alles Aus
- 7 Air-Injection
- 8 Intervall Air-Injection

1 Licht



Taste drücken
Taste drücken
Taste drücken

Licht wird stärker
Schaltet Licht Ein/Aus
Licht wird schwächer
(Funktion nur bei Sonderzubehör Scheinwerfer)

2 Whirl-Massage



Taste drücken
Taste drücken
Taste drücken

Whirlbetrieb wird stärker
Schaltet Whirlbetrieb Ein/Aus
Whirlbetrieb wird schwächer

3 Intervall Whirlmassage



Taste drücken

Schaltet Intervall bei Whirlbetrieb Ein/Aus

4 Luftbeimischung-Whirl



Taste drücken

Schaltet Luftbeimischung bei Whirlbetrieb Ein/Aus

5 Manuelles Spülen



Taste drücken

Optionales Einschalten bei leerer Wanne des Spülprogramms

6 Alles Aus



Taste drücken

Schaltet alle aktiven Komponenten aus
(außer Licht)

7 Air-Injection



Taste drücken
Taste drücken
Taste drücken

Air-Injection wird Stärker
Schaltet Air-Injection Ein/Aus
Air-Injection wird Schwächer

8 Intervall Air-Injection



Taste drücken

Schaltet Intervall bei Air-Injection-Betrieb Ein/Aus

Die Tasten 1 bis 8 sind nur funktionsbereit, wenn ein ausreichender Wasserstand vorhanden ist. (Leuchten der grünen LED am Desinfektionsmittelbehälter).

Unzulässige Tastenfunktionen werden in der numerischen Anzeige (B) durch „no“ signalisiert.

Die Funktionen Licht, Whirlsystem und Air-Injectionsystem können auch über die Bedienung der Tasten +/- in Betrieb genommen werden.

Die Sonderfunktionen

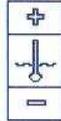


Die Uhr stellen



Taste drücken

und ca. 5 Sec. halten. Wenn die Uhrzeit-Anzeige blinkt, kann die Uhrzeit eingestellt werden.



Taste drücken

+ Stunden



Taste drücken

- Stunden



Taste drücken

+ Minuten



Taste drücken

- Minuten



Taste drücken

Die neue Uhrzeit wird übernommen. (Quittung)



Die Info-Taste



Taste drücken

In der numerischen Anzeige B erscheint „INFO“



Beliebige
Taste drücken

in der Klartext-Anzeige A wird die Funktion der gedrückten Taste erklärt, ohne daß die Funktion ausgeführt wird.



Taste drücken

um den INFO-Modus zu verlassen (Quittung). Wird der INFO-Modus nicht über die Quittung-Taste verlassen, so geschieht dies nach ca. 10 Sec. automatisch.



+ Die Spracheinstellung



Taste drücken

und halten, dann



Taste drücken

und beide Tasten loslassen. Die eingestellte Sprache wird angezeigt.



Taste drücken

+ = vorwärts



Taste drücken

- = rückwärts



Taste drücken

Die neue Sprache wird übernommen. (Quittung)



+ Die Temperaturanzeige, Umstellen °C / °F



Taste drücken

und halten, dann



Taste drücken

und beide Tasten loslassen.



Taste drücken

die eingestellte Temperaturanzeige (°C/°F) wird angezeigt. Die gewünschte Temperaturanzeige kann jetzt eingestellt werden. (Tippbetrieb)



Taste drücken

Die neue Temperaturanzeige wird übernommen. (Quittung)

 +  **Grundeinstellung**



Taste drücken

und halten, dann



Taste drücken

und halten. Nach 5 Sec. wird die Grundeinstellung (deutsch und °C) eingestellt.

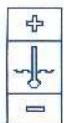


Energiesparen für den Jetcommander Plus

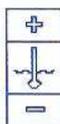


Taste drücken

und ca. 5 Sec. halten. Die Anzeige erlischt. Der Jetcommander Plus ist abgeschaltet. Inbetriebnahme über beliebigen Tastendruck.



Solltemperatur / Heizung



Verstellbereich zwischen 30°C und 40°C (86°F-104°F), Tipbetrieb
Taste drücken = Solltemperatur +

Taste drücken

Anzeige der eingestellten Solltemperatur

Taste drücken

= Solltemperatur -
Die Inbetriebnahme der Whirlheizung (Sonderzubehör) erfolgt autom., sobald die Ist-Temperatur des Badewassers die eingestellte Soll-Temperatur unterschreitet.
Ein Abschalten der Heizung ist möglich, indem eine Soll-Temperatur < 30°C eingestellt wird.

Wird eine Verstellung nicht über die

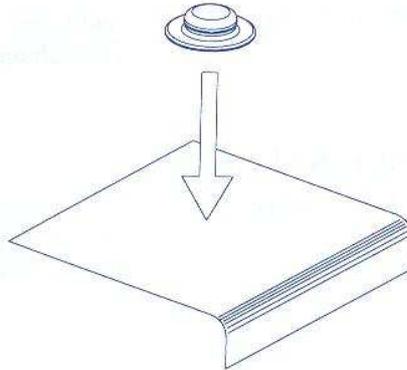
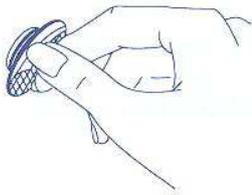


Taste (Quittung) bestätigt, so werden die Änderungen nicht

übernommen!

Positionierung des Jetcommander Plus

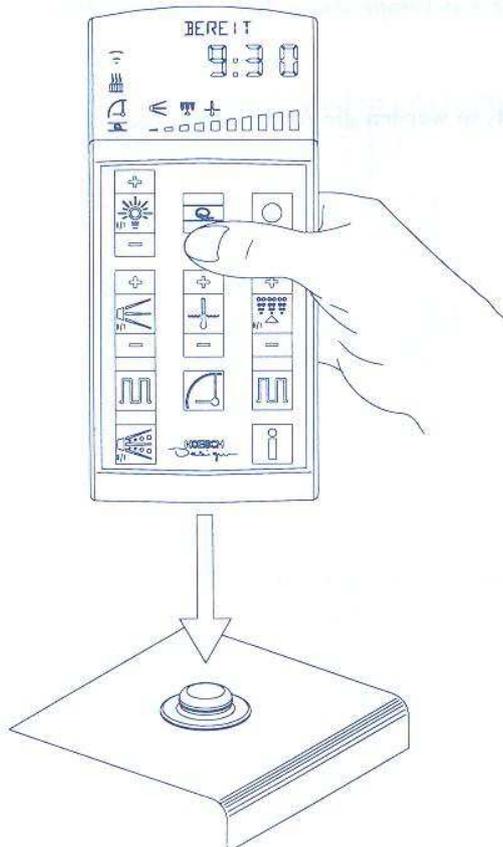
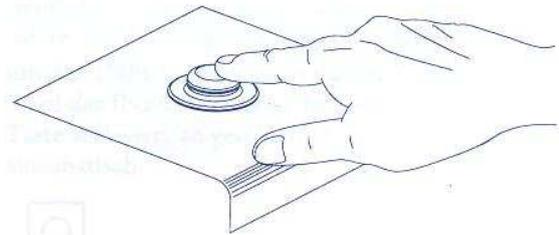
Klebefläche muß trocken
und fettfrei sein.



Schutzfolie abziehen

positionieren

und fest andrücken.



Der Wannenrandadapter kann
beliebig im Sende-/Empfangsbereich in
Wannennähe positioniert werden.

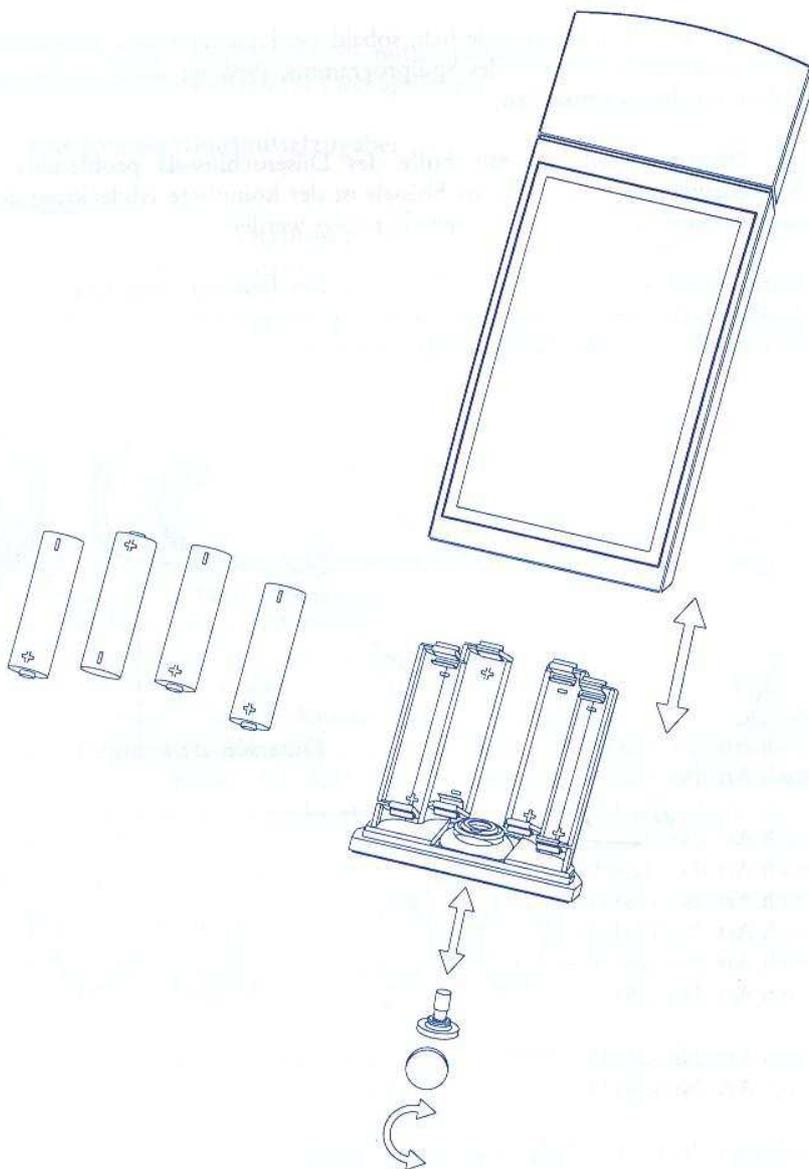
Weiter Wannenrandadapter können
unter Art.-Nr.695520 bestellt werden.

Batteriewechsel

Ein Batteriewechsel ist erforderlich, bei schwächerer, flackender sowie fehlender Anzeige und Funktion.

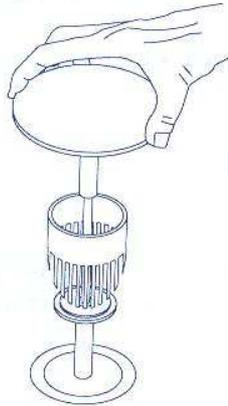
Es werden 4 **auslaufsichere** Mignon Zellen, 1,5V Typ R6 • AA • UM3 benötigt. (Herstellerangaben beachten)

1. Schraube am Batteriefach mittels kleiner Münze lösen
2. Batteriefach herausziehen
3. Batterien herausnehmen und gegen neue austauschen.
Beim Einlegen der Batterien **Polarität**, wie im Batteriefach gekennzeichnet, beachten!
4. Batteriefach einschieben und wieder verschrauben (Auf korrekten Sitz des Batteriefachs achten!)



Reinigung/Wartung

Ablaufventil



Wichtig:

Das integrierte Sieb im Ablaufventil ist regelmäßig zu säubern.

Ein verstopftes Sieb beeinträchtigt die Ansaugung der Whirlpumpe und somit die Leistung.

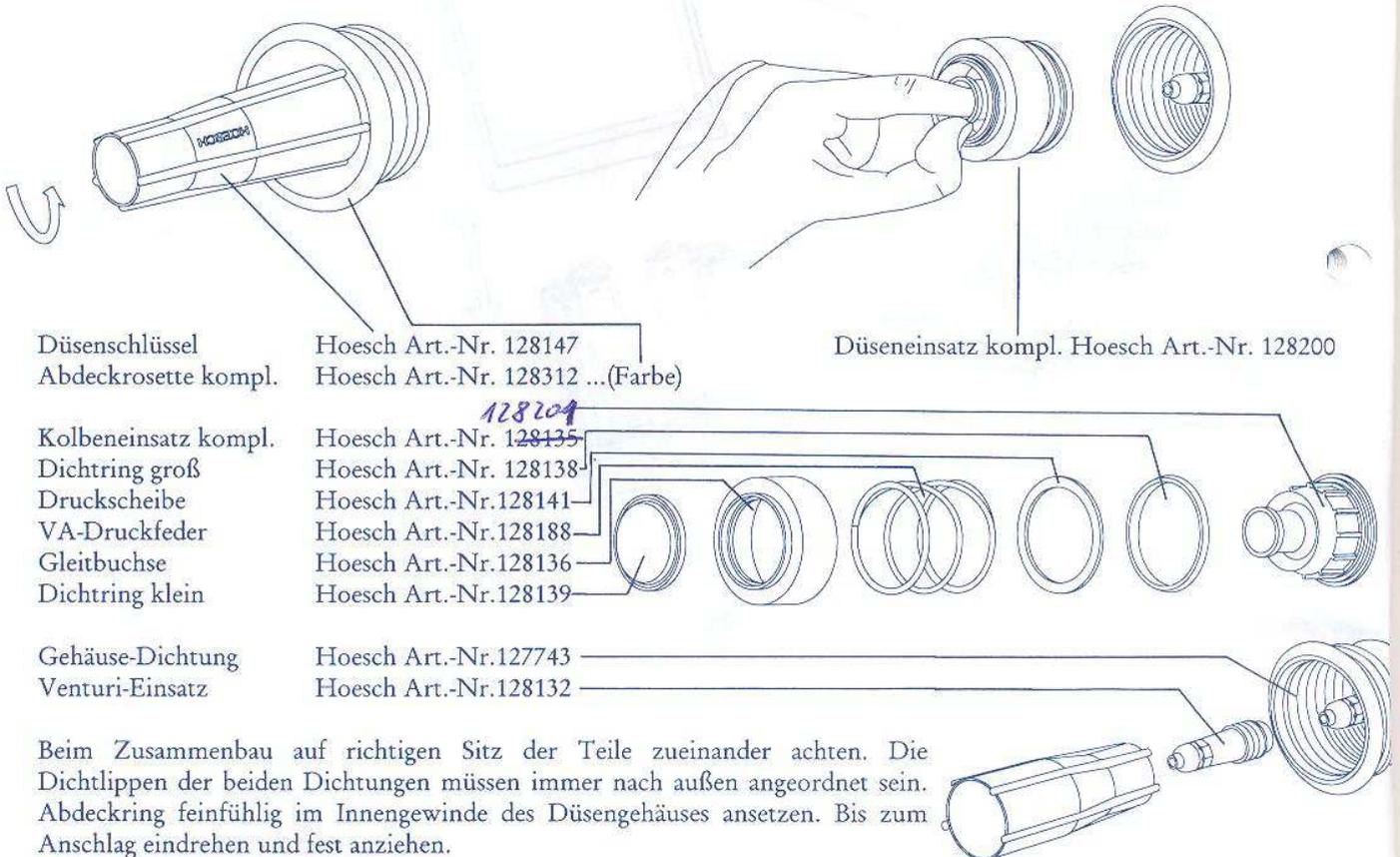
Funktionsstörungen sind die Folge!

Venturi-Düseneinsätze

Eine Demontage und Reinigung der Düsenanteile ist erforderlich, sobald bei laufendem Spülprogramm Wasser aus der Düse „spritzt“. Austretende Wassertröpfchen während des Spülprogramms, (bedingt durch leichtgängige Konzeption der Innenteile) sind ganz normal und nicht zu vermeiden.

Die Demontage der gesamten Düseninnenteile ist mit Hilfe des Düsenschlüssels problemlos möglich. Durch Linksdrehung des vorne am Klemmring angesetzten Düsenschlüssels ist der komplette Abdeckring demontierbar. Der gesamte Düsenersatz kann nun entnommen und in alle Einzelteile zerlegt werden.

Mit der schmalen Seite des Düsenschlüssels ist der Venturi-Einsatz aus dem Düsengehäuse zu lösen. Nach Demontage des Düsenersatzes prüfen, ob abgelagerte Fremdpartikel oder Kalkablagerungen Ursache für mangelhafte Abdichtung sind. Verkalkte Teile können mit einem sauren, kalklösenden Mittel (z.B. verdünntem Brantweinessig) gereinigt werden.



Düsenschlüssel
Abdeckkrosette kompl.

Hoesch Art.-Nr. 128147
Hoesch Art.-Nr. 128312 ...(Farbe)

Düseneinsatz kompl. Hoesch Art.-Nr. 128200

Kolbeneinsatz kompl.
Dichtring groß
Druckscheibe
VA-Druckfeder
Gleitbuchse
Dichtring klein

Hoesch Art.-Nr. ¹²⁸²⁰⁴128135
Hoesch Art.-Nr. 128138
Hoesch Art.-Nr. 128141
Hoesch Art.-Nr. 128188
Hoesch Art.-Nr. 128136
Hoesch Art.-Nr. 128139

Gehäuse-Dichtung
Venturi-Einsatz

Hoesch Art.-Nr. 127743
Hoesch Art.-Nr. 128132

Beim Zusammenbau auf richtigen Sitz der Teile zueinander achten. Die Dichtlippen der beiden Dichtungen müssen immer nach außen angeordnet sein. Abdeckring feingühlig im Innengewinde des Düsengehäuses ansetzen. Bis zum Anschlag eindrehen und fest anziehen.

Ersatz für beschädigte Teile kann nur unter Angabe der oben aufgeführten Art.-Nr. bestellt werden.

Hygiene, Desinfektion

Die hervorragende Hygiene der Wanne mit allen Systemkomponenten ist gewährleistet durch:

- Selbstentleerung der Systemkomponenten durch Anordnung mit Gefälle.
- Automatische Vor- und / oder Nachspülung mit Möglichkeit der Desinfektionsmittelzugabe.

Verwenden Sie ausschließlich das spezielle Hoesch-Desinfektionsmittel (500 ml Dosierflasche Art.-Nr. 6923). Es wirkt mikrobiologisch gegen Pilze, Algen und Bakterien, ist tensidfrei und in der angegebenen Konzentration ökologisch unbedenklich. Es wirkt nicht aggressiv auf die eingesetzten Werkstoffe. Eine Schädigung der Acrylwannenoberfläche bei Kontakt mit diesem Mittel ist ausgeschlossen.

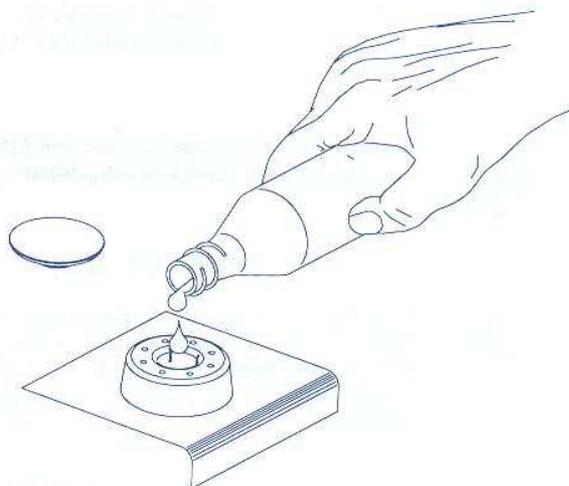
Für Schäden und Gefahren, verursacht durch andere, nicht für diesen Einsatzzweck geeignete Mittel, kann keine Haftung übernommen werden!

Zugabe des Desinfektionsmittels:

Abdeckkappe abnehmen und Mittel langsam mittig einfüllen.
Eine Füllung (ca. 50 ml) ist ausreichend für zwei Spülungen.

Wir empfehlen eine Desinfektionsmittelzugabe:

- vor dem ersten Bad
- mindestens vor jedem 10. Bad bei regelmäßiger Benutzung
- nach längeren Zeiten der Nichtbenutzung
- bei stärkerer Verschmutzung

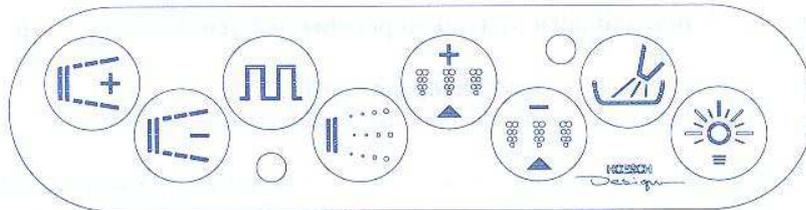


Pflege

Nach dem Baden Wannenoberfläche mit Wasser abspülen und mit feuchten Tuch nachwischen. **Keine Scheuermittel verwenden!** Für gelegentliche Grundreinigungen ein paar Spritzer Reinigungsmittel (z.B. Hoesch-Cleaner Art.-Nr. 6999 00), auf die Oberfläche geben, mit einem trockenem weichen Tuch nachreiben. Stärkere Verschmutzungen mit warmen Wasser und flüssigem milden Reinigungsmittel oder Seifenlauge beseitigen. Kalkablagerungen mit Branntweinessig und Wasser wegwischen (Armaturen aussparen!). Bei Einsatz von Abfluß-Reinigern die Gebrauchsanweisung beachten! Leichte Kratzer oder aufgeraute Stellen bei **glänzender** Oberfläche mit Hoesch Sanicryl-Pflegeset (Art.-Nr. 6991 00) entfernen. Tiefe Kratzspuren und Brandflecken auf **glänzenden oder matten** Oberflächen mit feinem Sandpapier (Nr. 500) oder Metallradierer aus feiner Stahlwolle vorsichtig, großflächig in eine Richtung schleifend, beseitigen. Nur bei **glänzender** Oberfläche mit Spezialpoliercreme nachbehandeln.

Sonderzubehör

Tastatur



Taste drücken = Whirlbetrieb EIN (höchste Stärke)
Taste drücken = Whirlbetrieb AUS
dauernder Tastendruck = Whirlbetrieb wird stärker



dauernder Tastendruck = Whirlbetrieb wird schwächer



Taste drücken = Schaltet Intervall bei Whirlbetrieb EIN / AUS



Taste drücken = Schaltet Luftbeimischung bei Whirlbetrieb EIN / AUS



Taste drücken = Schaltet Air-Injection EIN / AUS
dauernder Tastendruck = Air-Injection wird stärker



dauernder Tastendruck = Air-Injection wird schwächer



Taste drücken = Schaltet Spülung manuell EIN / AUS
Eine Zwischenspülung ist möglich: wenn a) die Wanne leer ist und b) automatische Spülvorgänge nicht laufen. (Keine der beiden LED's leuchten) Ein Abschalten der Zwischenspülung ist nicht erforderlich, da sie einem vorgegebenen Programmablauf folgt und danach selbstständig abschaltet.

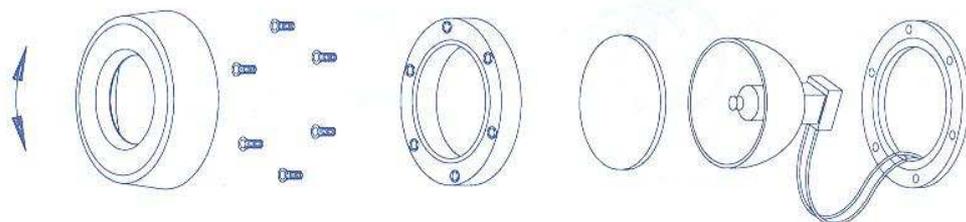


Taste drücken = Schaltet Licht EIN / AUS (Funktion nur bei Sonderzubehör Scheinwerfer)

Folgende Funktionen sind über Tastatur nicht zu bedienen:

1. Intervall Luftsprudel
2. Solltemperatur Heizung
3. Uhr stellen
4. Alles Aus
5. Info

Scheinwerfer



(Wechsel von der Wannenninnenseite)

Der Wechsel der eingebauten Halogenlampe darf nur von einer konzessionierten Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Was ist zu tun, wenn ...

der Massagestrahl und Air-Injection nicht eingeschaltet werden können?

- Prüfen Sie, ob genügend Wasser in der Wanne ist. (Leuchtet die grüne LED am Desinfektionsmittelbehälter? Bei Sonderzubehör Tastatur, der untere rote Punkt?)
- Prüfen Sie, ob die Stromzufuhr unterbrochen wurde. (Hauptschalter, Sicherung, FI-Schutzschalter prüfen)
- Schalten Sie für ca. drei Minuten die Sicherung ab und versuchen Sie anschließend erneut einen Start.
- Blinken beide LED's → Safety Control → Elektrofachmann oder
→ Kundendienst informieren.

der Massagestrahl merklich schwächer wird?

- Säubern Sie das Ablaufventil!
- Reinigen Sie die Massagedüsen!

sich während dem Whirlbaden Schaum bildet?

- Sofort Whirlbetrieb und Air-Injection abschalten! Wasser ablassen und eine gründliche Spülung durchführen.
- Achten Sie grundsätzlich darauf nur geeignete (**keine schäumenden, ölhaltigen**) Badezusätze zu verwenden!

Sie die Whirlwanne nicht benutzen oder abwesend sind (z.B. Urlaub)?

- Grundsätzlich sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Wie bei allen elektrischen Geräten, ist jedoch eine Abschaltung mittels Hauptschalter vom Stromnetz empfehlenswert.
- Energie sparen des Jetcommander Plus über die Alles Aus Taste
(für ca. 5 Sec. halten, bis die Uhrzeitanzeige erlischt.
Einschalten des Jetcommander Plus über einen beliebigen Tastendruck).

Vorbereitung für einen Anruf beim HOESCH-Kundendienst

Wenn Ihre Selbsthilfe zur Behebung einer Störung nicht erfolgreich war, halten Sie folgende Informationen bevor Sie anrufen bereit, damit der Kundendienst schnellstmöglich eine Lösung anbieten kann:

- Name des Produktes / Modellbezeichnung
- Artikel-Nr. des Produktes
- Fabr./Serien-Nummer des Produktes
(befindet sich auf der Garantiekarte und an der Steuerung oder am Gerät)
- Kaufdatum
- Symptome, unter denen das Problem auftritt
- Eventuell angezeigte Fehlermeldungen



Technische Änderung vorbehalten !

NL Siebert Agenturen b.v.
Prins Mauritslaan 45b-c, 3843 AJ Harderwijk
Tel. (03 41) 42 32 45, Fax (03 41) 42 57 52

CH Hoesch Sanitär AG
Industriestr. 4, CH-4658 Däniken
Tel. (062) 2 91 14 45/46, Fax (062) 2 91 12 60

I Hoesch Bagno s.r.l.
Via Crea, n. 75/D, I-30038 Spinea (VE)
Tel. (041) 5 41 19 88, Fax (041) 5 41 19 83

A Domo Sanifer
Koller & Reisinger, Tuffeltsheim 75
An der Bundesstr. 1, A-4800 Attnang-Puchheim
Tel. (076 74) 6 04-0, Fax (076 74) 6 04-27

B Metz Sanitair
Heidestraat 8, B-3020 Winksele (Herent)
Tel. (016) 29 11 81, Fax (016) 29 25 45

F TOPAS
14 Rue Gambetta, F-78600 Le Mesnil le Roi
Tel. (01) 39 62 21 21, Fax (01) 39 62 33 20

E DAS BAD
Atipicus S.L., Aribau 225, E-08021 Barcelona
Tel. (93) 4 14 07 64-67, Fax (93) 4 14 07 12

P Solambiente LDA
Apertado 9, P-8400 Praia do Carvoliro
Tel. (082) 34 12 72, Fax (082) 34 14 90

ROC Lafon Trading Co. Ltd.
198-4 Ssu Wei 3rd Road, R.O.C.-Kaohsiung, Taiwan
Tel. (07) 3 34 41 86, Fax (07) 3 31 01 45

ROK Nexus Corp.
Woolim Bldg., Souch'o-Gu, Seoul 137-060, Korea
Tel. (02) 5 35 98 90, Fax (02) 5 96 20 50

HOESCH

Baden, duschen, fit sein.

Hoesch Metall + Kunststoffwerk GmbH & Co.
Postfach 10 04 24, D-52304 Düren
Tel. (0 24 22) 54-0, Fax (0 24 22) 67 93

Alle Maßangaben in mm! Technische Änderungen vorbehalten!

All dimensions in mm! Subject to technical alterations!

Toutes Dimensions en mm! Sous réserve de modifications techniques!

Tutte Dimensioni in mm! Salvo modifiche tecniche!

Alle afmetingen in mm! Technische wijzigingen voorbehouden!

Todas las medidas en mm! El fabricante se reserva el derecho de efectuar en este producto los cambios técnicos que considere necesarios!